

LEOPOLD MOZART AN WOLFGANG AMADÉ MOZART IN MÜNCHEN
SALZBURG, 25. NOVEMBER 1780

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 543]

Salzb: den 25^{ten} Nov:
1780

Mon très cher fils!

Beÿ der Nacht um halbe 10 uhr mit augenläsern.

- 5 die *gilovski* Catherl war beÿ uns, weil ihr Nahmenstag war. Ich hatte den ganzen tag im domm und mit *Lectionen* zu thun. Deine Schwester ist noch nicht völlig gut. aber doch etwas besser obwohl sie noch starken Husten hat, aber kein fieber mehr. Ich hoffe du wirst aus deinem Catharr eben keinen spaß machen, dann, obwohl man die Catharr nicht achtet, so haben sie oft üble folgen. halte dich warm, trinck keinen Wein,
10 und nehme vor schlaffen gehen, ein wenig schwarzes Pulver und einen kleinen Messerspiz voll Margrafen Pulver darunter, zum frühestück Thée, aber nur nicht *Coffée*. – Hier ist die Veränderung vom *Abbate Varesco*. mir gefällt nicht recht, daß in der ersten zeile die worte *ed era* zur folgenden zeile gehören, in der *Aria* für h: *Raff*. freilich findet man es auch öfters beÿm *Metastasio*, da kommts auf die Geschicklichkeit des *Compo-*
15 *nisten* an. viele welsche Esel machten die *melodie Il Cor languiva, ed era* und dann erst eine andere abgesetzte *melodie* auf *gelida massa in petto*. Sorge für deine Gesundheit, gehe nicht zu späth schlaffen, junge Leute, sonderlich beÿ Kopfarbeit, müssen ihren schlaf haben, sonst schwächt man die Nerven, der Magen wird verdorben, und man bekommt eine abzehrung.
- 20 Wenn dir die Leute in der frühe über den Hals kommen, so verbitte es dir, es ist kein spaß, am Ende muß man sonst sich halb tod schreiben: und kann man wissen, was oft noch zu ändern ist? – –
so bald deine Schwester besser ist, wird sie dir allerhand schreiben. Heut hab ich einen Brief von des *Ceccarelli* Vatter bekommen. Er bittet mich *à fargli la Consolazione di dargli*
25 *qualche aviso della dimora del Suo figlio*. dann er hat ihm viele zeit nicht geschrieben, und ihm vielleicht weis gemacht da er damahls die Reise machte, daß er Salzb: gänzlich verlassen habe, weil er seinem armen Vatter keinen Beystand leisten und lieber das Geld mit ohnnötigen vielen Kleideren und |: wie du weist :| mit allerhand Tändeleÿen ausgeben will. Lebe wohl mit nächsten mehrers. Sorge für deine Gesundheit!
30 deine Schwester und ich küssen dich

L Mzt manu propria

Antwort wegen Schachtner!

fusswasser zum Catharr ist vortrefflich!

35